

## **WICHTIGE INFORMATION FÜR UNSERE MIETERINNEN UND MIETER!**

### **THEMA: HEIZEN UND LÜFTEN FRISCHE LUFT UND WOHLIGE WÄRME!**

Regelmäßig frische Luft in Ihrer Wohnung und in der kühlen Jahreszeit wohlige Wärme - nichts ist angenehmer für Ihr Wohlbefinden! Gleichzeitig vermeiden Sie Feuchtigkeitsschäden sowie mögliche gesundheitliche Folgen! Frische Luft braucht die Wohnung zum „Atmen“. Frische Luft vertreibt schlechte Gerüche! Mit frischer Luft fühlen Sie sich wohl!

Einige Regeln und Tipps für die richtige Belüftung Ihrer Wohnung!



Öffnen Sie alle Fenster gleichzeitig 4-6 Mal für kurze Zeit. 10 Minuten „Durchzug“ bringt frische Luft! So entweicht nur die Wärme in der verbrauchten Luft. Die Wärme in den Möbeln und Wänden bleibt gespeichert und erleichtert das Aufheizen der Frischluft.

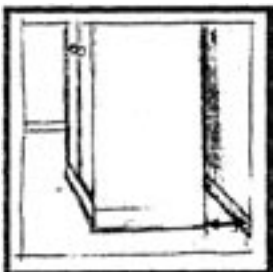
Vermeiden Sie die „Dauerkipp-Stellung“ der Fenster. Sie sparen damit viel Energie.

Trocknen Sie niemals Ihre Wäsche in der Wohnung, denn die dabei entstehende große Feuchtigkeit kann auch durch intensive Lüftung kaum entfernt werden.

Waschmaschinen sollen einen festen und verschraubbaren Anschluss an die Abflussleitung erhalten, weil offene Abflüsse von Waschmaschinen durch Dampfschwaden sehr viel Feuchtigkeit in die Wohnung bringen.



Bei hoher Luftfeuchtigkeit durch Kochen, Baden oder durch viele Pflanzen müssen Sie noch häufiger lüften.



Auch Wände müssen „atmen“. Stellen Sie daher Ihre Möbel ca. 10 cm von der Wand ab. Frische Luft kann so auch hinter die Möbel.

Lüftungsöffnungen in Türen und Wänden müssen immer offen und frei sein. Es besteht sonst Lebensgefahr!

## ***EINIGE REGELN UND TIPPS FÜR DIE RICHTIGE BEHEIZUNG IHRER WOHNUNG!***



Stellen Sie die Heizung in allen Zimmern einschließlich Küche und Bad an. Kalte Zimmer ziehen die Wärme ab. Vermeiden Sie daher das Auskühlen der Räume. Andernfalls verschwenden Sie Energie und Wärme.

Halten Sie alle Zimmertüren geschlossen. So bleiben die Zimmer je nach eigenem Wohlbefinden warm.

Viele Menschen fühlen sich wohl bei Temperaturen von

***20-21° C IN WOHNÄUMEN (VENTILSTUFE 4)***

***18-20° C IN DER KÜCHE (VENTILSTUFE 3)***

***20-21° C IM BAD/WC (VENTILSTUFE 5)***

***16-18° C IM SCHLAFZIMMER (VENTILSTUFE 2)***

Thermostatventile sind vor Beschädigungen zu schützen und frei zugänglich sowie sauber zu halten.

Wenn Sie die vorstehenden Regeln und Tipps beachten, können Sie gesund wohnen!



Bei Nichtbeachtung kann es häufig zu feuchtigkeitsbedingten Schimmelbildungen kommen, die die Bausubstanz und Ihre Gesundheit angreifen.

Schimmelbildung entsteht, wenn

- die Luftfeuchtigkeit in der Wohnung viel zu hoch ist, weil wenig oder gar nicht geheizt wird
- die feuchte Zimmerluft sich an der kältesten Stelle der Außenwand absetzt und dort zu Wasser wird. Das Wasser zieht in die Tapete und das Mauerwerk ein.

Überall in der Wohnung befinden sich Schimmelsporen, die an sich unschädlich sind. Feuchte Stellen sind allerdings ein hervorragender Nährboden für Schimmelsporen. Ihr vermehrtes Auftreten kann Ihre Gesundheit gefährden. Denken Sie daran!

Um neuen Schimmelbefall zu vermeiden, halten Sie sich immer an unsere Hinweise für richtiges Belüften und Heizen Ihrer Wohnung.

***WIR WÜNSCHEN IHNEN GUTES UND SICHERES WOHNEN!***